



WER GLAUBT, IST NIE ALLEIN!

SpiriWalk mit der Firmpatin/dem Firmpaten



- Mach dich mit deiner Patin/deinem Paten auf den Weg. So könnt ihr miteinander ins Gespräch kommen.
Einige Ideen für Wanderwege in der Umgebung hast du erhalten.
- Betet miteinander unterwegs. Du hast dafür ein paar Texte zur Auswahl bekommen. Oder ihr sucht eure eigenen Worte dafür.
- Genießt die Natur, hört in die Landschaft, seht hin, was oder wer euch alles begegnet.
- Stärkt euch unterwegs bei einer gemeinsamen Jause, einem kleinen Picknick.

Wenn es es für dich und deine Patin/deinen Paten nicht möglich ist, dass ihr euch auf den Weg zu macht, dann nehmt euch Zeit für einen **Plaudernachmittag**. Fragen und Gesprächsimpulse dafür hast du ebenfalls mitbekommen.

Beginnt eure Plauderei mit dem Vater unser und schließt mit dem Segensgebet ab.

Auch da kann eine gemeinsame Jause Stärkung bringen.

Wenn es dir möglich ist, wähle mit deiner Patin/deinem Paten für den SpiriWalk oder Plaudernachmittag einen Termin zwischen Pfingsten und Mitte Juni. Sollte die Patin/der Pate weit entfernt wohnen, dann kannst du auch jemand anderen aus der Familie wählen und das Treffen mit der Patin/dem Paten nach der Firmung nachholen.

Zur Informaion:

Die Aufgaben des Paten/der Patin bei der Firmung

Bei der Firmung begleiten die PatInnen ihre Firmlinge zum Firmspender. Die Pat/innen legen ihre rechte Hand auf die Schulter ihres Firmlings. Der Firmspender taucht dann den rechten Daumen in den Chrisam und zeichnet damit ein Kreuz auf die Stirn des Firmlings. Dabei spricht er: „N., sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist.“ Der Gefirmte bestätigt das mit dem Wort „Amen“. Mit einem Friedensgruß verabschiedet sich der Firmspender von dem/der Gefirmten und von dem/der Pat/in.

Viele Freude bei der Begegnung mit deiner Patin/deinem Paten!

Das Firmteam